

Sich am Leben freuen

Geschafft, endlich Ferien!

Viele Kinder empfinden zu Beginn der Ferienzeit wohl Erleichterung: vorerst keine Schule mehr, keine Hausaufgaben, kein Lernstress. Auch Erwachsene freuen sich im Urlaub auf eine Zeit ohne Wecker, ohne Arbeitsdruck. Einmal ausspannen können, nicht völlig verplant zu sein, das macht uns frei und offen für das Neue und Schöne, das jetzt auf uns zukommt.

„Herr, mein Gott, wie schön ist das Leben!“

Wie gut wäre es für uns, wenn wir dies öfter in der kommenden Zeit sagen könnten, still in unserem Herzen oder es sogar laut herausrufen oder singen. Ja, es tut uns wohl, froh zu sein. In einem kurzen Lied, das früher oft gesungen worden ist, heißt es:

„Froh zu sein bedarf es wenig und wer froh ist, ist ein König.“ Wann fühlen wir uns in dieser Stimmung?

Es können unterschiedliche Angebote sein, die uns erfreuen. Es ist spannend, eine Reise in ein noch unbekanntes Land zu unternehmen. Dabei können wir wirklich Neues und Schönes erfahren und entdecken. Wir müssen schon mit offenen Augen und Ohren durch die Welt gehen, dann kann das Rauschen des Meeres, ein Sonnenuntergang am See, eine blühende Wiese, der Ausblick vom Gipfel eines Berges zu einem Erlebnis werden, das mich reich beschenkt. Um solche Schätze zu finden muss ich aber nicht weit wegfahren. Manches wartet auch hier in der Nähe auf meine Entdeckung. Vielleicht braucht es einfach einmal etwas Ruhe und Zeit, um über etwas zu staunen, das ich sonst nicht beachte, oder um mich einfach einmal auf eine Wiese oder eine Bank zu setzen, gar nichts zu tun und die warmen Sonnenstrahlen auf meinem Gesicht zu spüren. So wünsche ich Ihnen eine gesegnete Zeit.



Brief der
Pfarrgemeinde
Heiligste
Dreifaltigkeit
Villach
Völkendorf

**Juli/August/
September
2014**

Zeit haben –

Zeit zum Verweilen

- zum Träumen
- zum Sprechen
- zum Schweigen
- zum Hören
- zum Schauen

- zum Vergessen
- zum Vergeben
- zum Glücklichein
- zum Spielen
- zum Lesen
- zum Beten

Ich wünsche unseren Kindern und Jugendlichen schöne Ferien, allen einen erholsamen Urlaub und Gottes Segen.

Ihr Pfarrer Kurt Gatterer

Erstkommunionfeier am 18. Mai 2014

Zu einem Festtag für unsere Pfarrgemeinde wurde unsere Erstkommunionfeier.

Mit brennenden Taufkerzen in den Händen gingen unsere Kinder in die Kirche. Am Altar war das Thema des Festes bildlich zu sehen: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.“

Die Begegnung mit Jesus war für unsere Kinder für ihr religiöses Leben von wichtiger Bedeutung. Gesanglich wurde der Gottesdienst vom Schulchor unserer Volksschule gestaltet.

Gedankt wird den Lehrern Melitta Illeman und Andre Obkircher, sowie Direktorin Annemarie Bradatsch für die großartige Unterstützung. Besonderer Dank gilt auch Irene Reichl und Jasmine Fuchs, die die Kinder für diesen Festtag vorbereitet haben. Für die Kinder, deren Eltern und Angehörige gab es nach dem Gottesdienst eine Agape.



Pfarrfest am Dreifaltigkeitssonntag

Ein Fest der Gemeinschaft war unser Pfarrfest. Ein festlicher Gottesdienst, gesanglich von „Cappella Trinitatis“ gestaltet, verwies uns auf die große Quelle unseres Glaubens.

Anschließend gab es gemütliche Stunden für die Besucher im Pfarrgarten. Ein Programm für die Kinder, herrliche Preise bei der Tombola und stimmungsvolle Musik sorgten für eine gute Stimmung.

Herzlich gedankt wird allen Mitarbeitern für ihren Einsatz, allen Spendern für ihre Unterstützung und Frau Direktor Annemarie Bradatsch für die Organisation.

Es war ein gelungenes Fest unserer Gemeinschaft.



GEMEINSAM BEWUSSTER ÄLTER WERDEN MIT „MITTEN IM LEBEN“

jeden DIENSTAG um 14:30 Uhr

BEGINN: 7. Oktober 2014

PFARRHOF VÖLKENDORF

Kosten: 10 mal á 1,5 Stunden, € 55,--

Eva Matti, Mitten-im-Leben-Trainerin – Tel. 04242 56563

Lebensmelodie

Ich bin davon überzeugt, dass es für jeden Menschen die Melodie seines Lebens gibt, auch für mich. Ich finde sie in versteckten Räumen in meinem Inneren, in den Träumen und Sehnsüchten, in tiefen Begegnungen und wichtigen Erfahrungen. Ich höre sie manchmal bei einer aufregenden Wanderung hoch oben in den Bergen, am Krankenbett bei einer guten Freundin, spät abends bei einer intensiven Arbeit, beim Lachen, beim Lieben, beim Hoffen und Teilen ...

Wenn ich sie höre, dann weiß ich: Jetzt lebe ich wirklich. Ich habe für einen Augenblick aufgehört, meiner Angst zu gehorchen. Wenn ich sie höre und zulasse, dass sich der Klang in mir ausbreitet, dann weiß ich: Jetzt bin ich endlich dabei, meinen eigenen, persönlichen Weg zu gehen. Die Melodie des Lebens zeigt mir, dass es mehr gibt als Arbeit und Routine, als Essen und Konsumieren. Ich spüre wieder einmal, wie lebendig ich bin. Wahrscheinlich höre ich die Melodie des Lebens vor allem dann, wenn ich mir Zeit für meine Seele nehme und zur Ruhe komme.

Rainer Haak

ORGELJUBILÄUM 2014 – 10 Jahre SKRABLORGEL

Am 11. August 2014, 19.30 Uhr

OrgelVokal CROSSOVER!!!

Mario Eder, BassBariton (Villach-Wien/A) und Arjan Breukhoven (Rotterdam/NL)

Pfarrkirche Villach-Heiligste Dreifaltigkeit

Eintritt: Freiwillige Spenden



Hemma von Gurk Gedanken zu einer ganz besonderen Frau

16. August 2014 um 20 Uhr
Pfarre Villach-Heiligenkreuz

Oh glückliche Hemma, Kleinod aller Tugenden, Gründerin von Gurk, die Du all Deine Reichtümer Christus geweiht hast, hier ruhest Du in Frieden.

Das hat man ihr auf den Grabstein geschrieben. Doch wer war Hemma? Was wissen wir von dieser legendenumwobenen Frau? War sie eine glückliche Frau, eine tugendhafte Frau? War sie eine gute und gerechte Arbeitgeberin? Wie ging sie mit dem Tod ihrer Söhne und ihres Gatten um? Warum weihte sie ihr Erbe Jesus Christus? Was hat sie bewogen 14 Kirchen in Kärnten zu gründen? In einer Zeit in der die Diktion ausschließlich von Männern kam, stand sie als alleinstehende Frau ihren Mann – pardon: ihre Frau. In einer Zeit, in der Morast und Unrat die Straßen und Wege bedeckte und Krankheiten kaum behandelt werden konnten, nahm sie sich der Kranken und Bedürftigen an, in einer Zeit, in der wirtschaftliche Not herrschte, schaffte sie gerechte Arbeitsplätze, statt sich auf ihre Güter zurückzuziehen. 1000 Jahre trennen uns von dieser Frau und doch ist sie uns gegenwärtig: lebendig in ihren Gedanken, selbstbewusst in ihren Taten und tiefverbunden in ihrem Glauben. Hemma, eine moderne Heilige.



(© Foto: Caroline Hudelist/Hemma Katalog)
Autorin des Hemmabildes

Gottesdienstordnung

So 29.06.	13. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für Peterspfennig 08.30 Hl. Messe St. Johann – Kirchtag (++ Familie Berger) 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde (++ Familie Zankl und Thronigger, ++ Josefine und Johann Allesch)	So 24.08.	21. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde
Mo 30.06.	19.00 Hl. Messe	Sa 30.08.	19.00 Hl. Messe Warmbad
Do 03.07.	19.00 Hl. Messe	So 31.08.	22. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde
Sa 05.07.	19.00 Hl. Messe Warmbad	Mo 02.09.	19.00 Hl. Messe
So 06.07.	14. Sonntag im Jahreskreis 10.15. Gottesdienst der Pfarrgemeinde (+ Salome Hassler)	Do 04.09.	19.00 Hl. Messe
Sa 12.07.	19.00 Hl. Messe Warmbad (++ Magdalena und Franz Berger)	Sa 06.09.	19.00 Hl. Messe Warmbad
So 13.07.	15. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde (++ Josef Kohlmayer und Margarethe Brugger)	So 07.09.	23. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde (++ Facchini und Jäger)
Sa 19.07.	19.00 Hl. Messe Warmbad (++ Leopoldine und Alfred Reisinger)	Mo 08.09.	19.00 Hl. Messe
So 20.07.	16. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde (++ Familie Robert und Magdalena Steiner, ++ Elisabeth und Georg Afritsch)	Di 09.09.	19.30 Liturgiekreis
Sa 26.07.	19.00 Hl. Messe Warmbad	Do 11.09.	19.00 Hl. Messe
So 27.07.	17. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde	Sa 13.09.	19.00 Hl. Messe Warmbad
Fr 01.08.	Fahrt zum Metnitzer Totentanz	So 14.09.	24. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde
Sa 02.08.	19.00 Hl. Messe Warmbad	Mo 15.09.	19.00 Hl. Messe
So 03.08.	18. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde	Do 18.09.	19.00 Hl. Messe
Sa 09.08.	19.00 Hl. Messe Warmbad	Sa 20.09.	19.00 Hl. Messe Warmbad
So 10.08.	19. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde	So 21.09.	25. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde
Fr 15.08.	Maria Himmelfahrt 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde mit Kräutersegnung + Franz Smoliner		
Sa 16.08.	19.00 Hl. Messe Warmbad		
So 17.08.	20. Sonntag im Jahreskreis 10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde		
Sa 23.08.	19.00 Hl. Messe Warmbad		

Gottesdienste während der Ferienzeit

Während der Ferienzeit entfallen die
Abendgottesdienste am Montag und Donnerstag!
Samstag: 19.00 Uhr Vorabendmesse Warmbad

Urlaub Pfarrer Gatterer: von 7. bis 29. Juli,
Vertretung: Pfarrer Richard Kogler
Urlaub Fr. Wolfgruber: 21. Juli bis 1. August

Regelmäßige Termine:

... ab 08.09.2014

Sonntag: 10.15 Pfarrkirche
Montag und Donnerstag: 19.00 Kapelle/Pfarrkirche
Samstag: 19.00 Kapelle Warmbad (bis 27.09.,
danach wieder in der Kapelle/Pfarrkirche)
Mittwoch, 18.00 Rosenkranz